

(September 2013) – Fachverband ÖFHF feiert 5-Jahres-Jubiläum

Eine starke Interessenvertretung garantiert öffentliche Wahrnehmung

Ein Fachverband muss keine bürokratische Einrichtung sein: Das beweist das 5-Jahres-Jubiläum des Österreichischen Fachverbands für hinterlüftete Fassaden (ÖFHF). Geburtstage sind meist willkommene Anlässe, um zurück zu blicken und Bilanz zu ziehen. Wie rasch der ÖFHF den Babyschuhen entwachsen ist, demonstriert die Zahl seiner Mitglieder eindrucksvoll. Mehr als 60 Unternehmen und Teilverbände haben die Vorteile dieser in Österreich einmaligen und äußerst aktiven Interessenvertretung erkannt. Darunter praktisch alle relevanten Firmen der Branche. Dadurch gelang schon sehr früh die Etablierung des Fachverbands als fachliche und strategische Beratungsstelle.

Ziele beharrlich verfolgen und umsetzen

Schließlich sind die Ziele des ÖFHF für alle sich mit vorgehängter, hinterlüfteter Fassadenarchitektur befassenden Unternehmen überaus bedeutsam: Die Schaffung von verlässlichen Regelwerken, die Förderung anwendungsbezogener Forschung, die Einführung und Verbesserung des Lehrberufs Fassadenbauer, die enge Zusammenarbeit mit den Fachverbänden im deutschsprachigen Ausland sowie die Gründung eines europäischen Dachverbands. In vielen Bereichen hat der ÖFHF bereits den entscheidenden Unterschied ausgemacht im Vergleich zur Zeit vor seinem Bestehen. Schließlich ist der ÖFHF auch eine unerlässliche Kommunikationsdrehscheibe. In der gezielten Kommunikation nach außen mit der interessierten Öffentlichkeit, in Abstimmung mit Behörden und Institutionen sowie intern mit allen am Bau Beteiligten – seien es Bauherren, Architekten, Ingenieure oder Planer. Verantwortungsvolles Bauen und Sanieren berücksichtigt alle ökologischen Aspekte. Die vorgehängte, hinterlüftete Fassade (VHF) erfüllt diese und ist im übrigen – was manche vielleicht noch nicht wissen – eine über Jahrhunderte bewährte Fassadengestaltung. Vor allem im alpinen Raum weist sie eine große Tradition auf. Tradition in moderner Umsetzung ist das besondere Qualitätsmerkmal der VHF.

Wachstumsmarkt VHF

„Dieser spezielle Fassadentyp erfreut sich immer größerer Beliebtheit und birgt ein großes Wachstumspotenzial“, betont der Vorstandsvorsitzende des ÖFHF Anton Kogler. „Nicht nur die Langlebigkeit und Wirtschaftlichkeit überzeugen; es ist auch die unerschöpfliche Gestaltungsfreiheit für Architekten, die diese Art der

Fassade zunehmend attraktiv macht. “

Damit dieses Wissen weiterhin sowohl verbreitet als auch vertieft wird, ist der ÖFHF die beste Einrichtung. Mit dem jetzigen Mitgliederstand hat der Fachverband eine ausgezeichnete Basis geschaffen. Sie zu bewahren, um die weiteren Ziele und Aufgaben zu meistern, ist die Herausforderung, die sich der ÖFHF gerne stellt. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt Mitglied zu werden, um selbst von den vielen Vorteilen zu profitieren.

Österreichischer Fachverband für hinterlüftete Fassaden (ÖFHF)

Campus 21, Europaring F15 /303
A-2345 Brunn am Gebirge

Telefon: 01/ 890 38 96

E-Mail: info@oefhf.at

Web: <http://www.oefhf.at>